

Quelle-Druckauftrag vorerst storniert

Düsseldorf. Der Druck des Quelle-Katalogs ist vorerst gestoppt. Wie die Prinovis-Druckerei am Freitag in Düsseldorf mitteilte, wurden die Maschinen am Mittwochabend angehalten. Hintergrund sei, daß die ebenfalls beteiligten Druckereien Schlott Gruppe und Print Forum Eigentumsvorbehalte auf bereits vorproduzierte Bögen geltend gemacht hätten. Ohne diese Vorprodukte könne der Quelle-Katalog nicht fertiggestellt werden. Wann die Auslieferung fortgesetzt werden könne, sei noch unklar. »Das liegt nicht in unseren Händen«, so ein Unternehmenssprecher. Ein Sprecher der Großdruckerei Schlott sagte am Freitag: »Es gibt keine Zusage, daß wir Geld bekommen.« Das Unternehmen mit Sitz in Freudenstadt im Schwarzwald druckt rund ein Drittel der Kataloge. Die Gesamtauflage der über 1400 Seiten umfassenden Werbedrucksache beträgt neun Millionen. Sobald es eine Zusage vom Insolvenzverwalter über die Bezahlung gebe, würden Druck und Auslieferung des Katalogs wieder aufgenommen, hieß es weiter. Ein Sprecher des vorläufigen Quelle-Insolvenzverwalters Klaus Hubert Görg sagte Focus online, die Kreditverträge mit den Banken seien noch nicht unter Dach und Fach. Quelle werde wahrscheinlich erst »Anfang bis Mitte nächster Woche« wieder flüssig sein.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/127539.quelle-druckauftrag-vorerst-storniert.html>